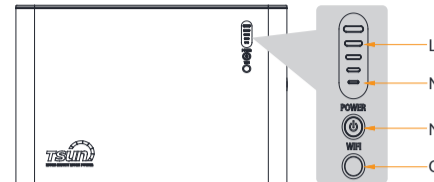
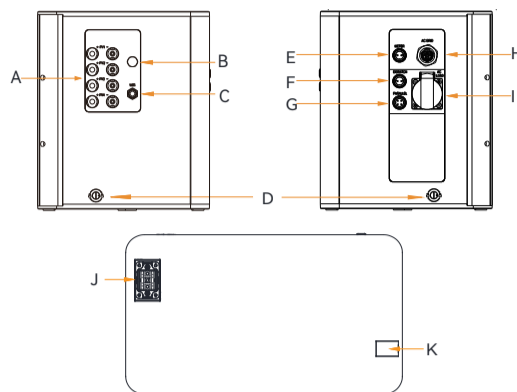


Verpackungsliste

SolarTrunk/PowerTrunk	AC-Endkabel	DC Kabel-Trennwerkzeug
		 (Nicht für PowerTrunk)
RS485-Anschlüsse *2	Schnellstartanleitung	Garantiekarte
		 Warranty Card

Schnittstellenübersicht

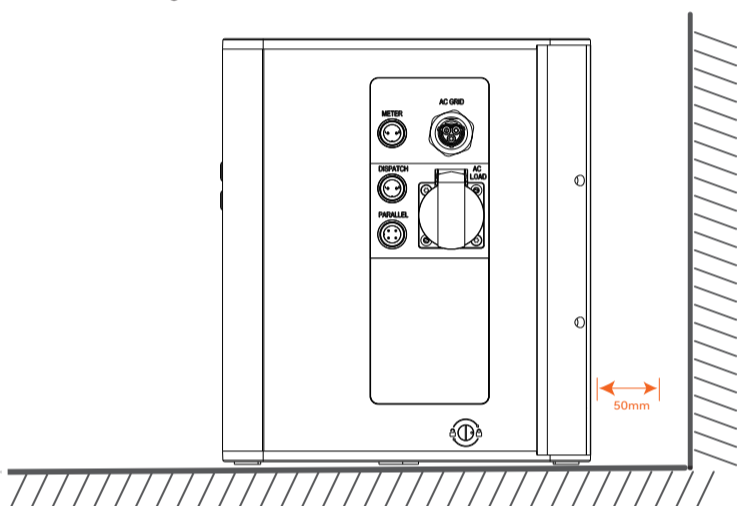


- A: PV-Eingang
- B: Entlüftungsventil
- C: WLAN-Antenne
- D: Latch
- E: RS485-Anschluss für Zähler
- F: RS485-Anschluss für Dispatch
- G: RS485-Anschluss für Parallel
- H: AC-Netz
- I: AC-Notstrom
- J: Positionieranschluss (Batteriestapel)
- K: Positionierungsstift
- L: Batterie-SOC-Anzeige
- M: Statusanzeige
- N: Einschalttaste und Anzeige
- O: WLAN-Taste und Anzeige

*Hinweis: Die PowerTrunk-Serie hat keine PV-Eingänge.

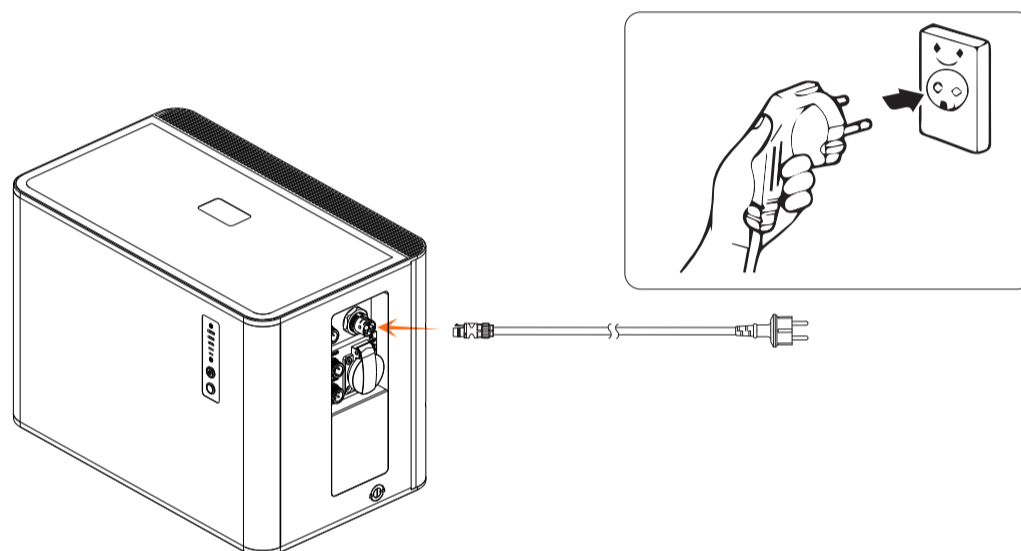
01 INSTALLATIONSORT AUSWÄHLEN

Wählen Sie eine geeignete Position für den SolarTrunk und lassen Sie einen Mindestabstand von 50 mm zwischen seiner Rückseite und der Wand. Dies gewährleistet eine gute Wärmeabfuhr.



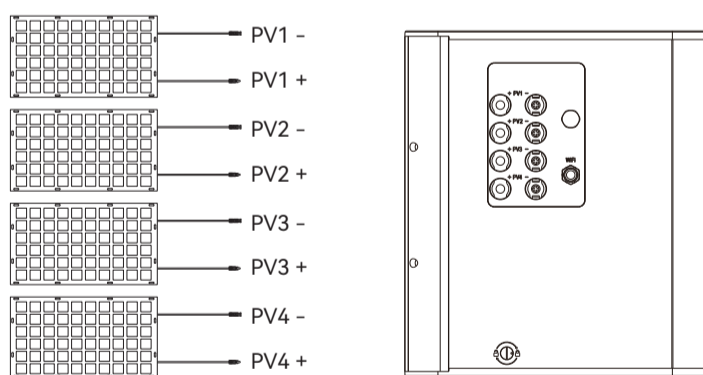
02 ANSCHLUSS AN STECKDOSE

Schließen Sie den AC-Netzanschluss über das AC-Endkabel an eine Steckdose an.



03 ANSCHLUSS AN SOLARMODULE

Installieren Sie die Solarmodule und schließen Sie das Gleichstromkabel an den SolarTrunk an.



*Hinweis: Bei der PowerTrunk-Serie überspringen Sie bitte diesen Schritt.

04 Einführung der Tasten und Anzeigen

Nachdem die Verkabelung abgeschlossen ist, startet der SolarTrunk/PowerTrunk automatisch. Die Bedienungsmethode der Taste und die Definition der Kontrollleuchte lauten wie folgt:



Tasten/Anzeigen	Betrieb/Status	Funktion
Einschalttaste	2 Sekunden lang drücken	schaltet die Batterie ein
	beim Einschalten 2 Sekunden lang drücken	schaltet die Batterie aus
	beim Einschalten einmal drücken	AC-Last ein- und ausschalten
WLAN-Taste	5 Sekunden lang drücken	WLAN zurücksetzen
	blinkend	aufladen
Batterie-SOC-Anzeigen (Vier weiße LEDs)	immer an	zeigt aktuelle Batteriekapazität
	zyklisch aufleuchtet	aktualisieren
Status-Anzeige (zweifarbige LED)	immer grün	Normalbetrieb
Power-Anzeige	immer rot	Fehlfunktion / Warnung
	immer an	Gerät ist an
WLAN Anzeige	blinkend	abnormale Internetverbindung
	immer an	Internetverbindung stabil
	immer aus	WLAN ist nicht konfiguriert

*Hinweis: Wenn Sie Erweiterungsbatterien (B2000) stapeln müssen, drehen Sie den Riegel an der Seite des Solartrunk/PowerTrunk und der Erweiterungsbatterien nach dem Stapeln in die verriegelte Position.

System vollständig abschalten

- 1 Ziehen Sie das AC-Endkabel aus der Steckdose.
- 2 Drücken Sie einmal die Power-Taste, um den Notstromausgang auszuschalten.
- 3 Halten Sie die Einschalttaste länger als 2 Sekunden gedrückt, um die Batterieleistung abzuschalten.
- 4 Trennen Sie die Solarmodule von den PV-Eingangsklemmen des Geräts.

*Hinweis: Bei der PowerTrunk-Serie überspringen Sie bitte diesen Schritt.

Sobald die oben genannten Schritte abgeschlossen sind, schaltet sich das Gerät aus. Wenn Sie Erweiterungsbatterien gestapelt haben, vergewissern Sie sich, dass die Verriegelung an der Seite aller Geräte entriegelt ist, und fahren Sie mit der Demontage fort.



Vollständiges
Handbuch



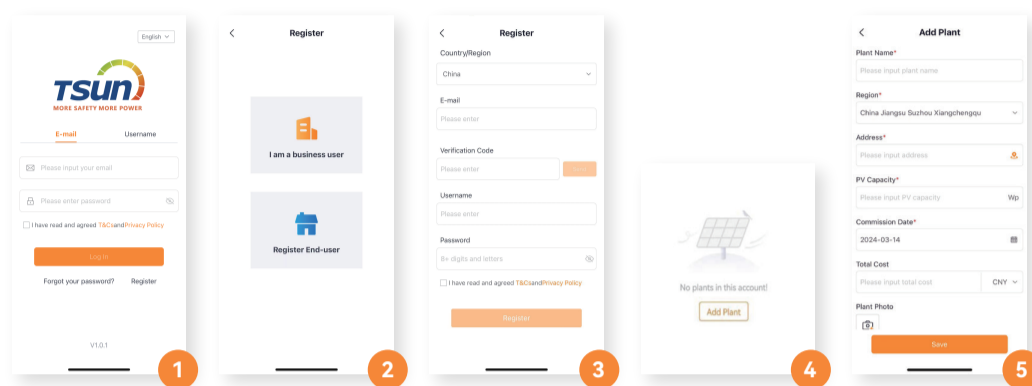
EU-Erklärung
der Konformität
(DOC)



Laden Sie die App „TSUN Smart“ herunter und installieren Sie sie auf Ihrem Smartphone. Bevor Sie diesen Vorgang durchführen, schließen Sie bitte die Installation des SolarTrunk oder PowerTrunk ab.

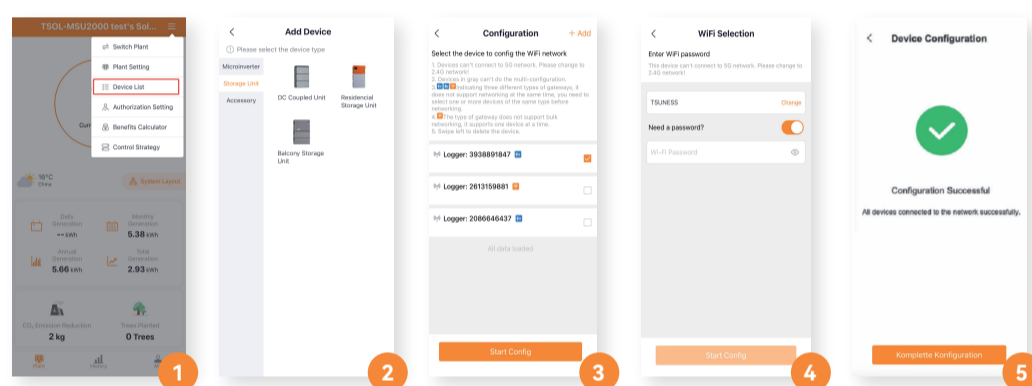
01 KONTO REGISTRIEREN & ANLAGEN ERSTELLEN

- 1 Klicken Sie auf „Registrieren“, um Ihr Konto zu erstellen.
- 2 Wählen Sie „Endbenutzer“.
- 3 Füllen Sie alle Registrierungsangaben aus und klicken Sie auf „Registrieren“.
- 4 Melden Sie sich an und klicken Sie auf „Anlage hinzufügen“.
- 5 Geben Sie alle Anlagendaten ein und klicken Sie auf „Speichern“.



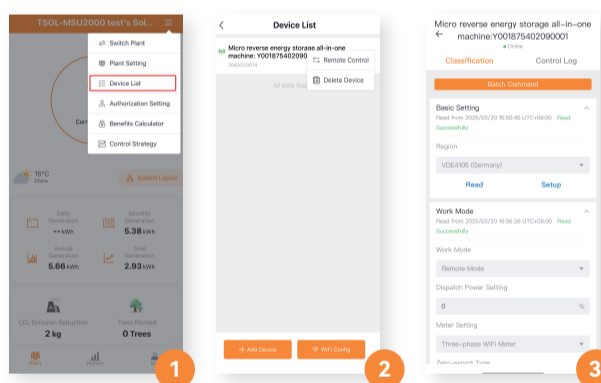
02 GERÄT HINZUFÜGEN & WIFI-NETZWERK KONFIGURIEREN

- 1 Klicken Sie auf der Startseite auf „Geräteliste“.
- 2 Klicken Sie auf „Gerät hinzufügen“ und wählen Sie „SolarTrunk/PowerTrunk“, dann scannen Sie den QR-Code auf der rechten Seite des Geräts.
- 3 Klicken Sie auf der Geräteliste auf „WiFi Config“, wählen Sie den Logger aus und klicken Sie auf „Start Config“.
- 4 Wählen Sie Wi-Fi(2.4GHz) und geben Sie das Passwort ein.
- 5 Nach Abschluss der Konfiguration werden die relevanten Daten innerhalb von 10 Minuten angezeigt.



03 EINSTELLUNGEN & ARBEITSMODUS

- 1 Klicken Sie auf der Startseite auf „Geräteliste“.
- 2 Klicken Sie auf „...“ neben der Seriennummer und dann auf „Fernsteuerung“.
- 3 Vervollständigen Sie die Grundeinstellung und die Einstellungen des Arbeitsmodus.



04 EINFÜHRUNG DER EINSTELLUNGEN

Grundeinstellung		Für den Endbenutzer wählen Sie das Land oder die Region entsprechend dem tatsächlichen Installationsort des Geräts.	
Betriebsmodus-Einstellung	Betriebsmodus	Eigenverbrauchsmodus	Für Endbenutzer: Standardeinstellung. Der Strom deckt zunächst den Verbrauchsbedarf des Haushalts. Überschüssiger Strom wird in der Batterie gespeichert. Wenn die Batterie voll ist, wird der überschüssige Strom in das öffentliche Netz eingespeist.
		---Ladezeitplan aktivieren	Im Eigenverbrauchsmodus können zusätzliche Ladezeiten eingestellt werden.
		---Notstrom aktivieren	Stellen Sie im Eigenverbrauchsmodus die minimale Batteriekapazität für die Notlast ein, die entladen werden soll, wenn das Netz abgeschaltet wird.
		Dynamischer Tarifmodus	Für den Endbenutzer, werden die Lade- und Entladezeiten entsprechend dem vorher festgelegten dynamischen Strompreis manuell eingestellt.
		Zwangsmodus	Nicht für Endbenutzer, nur für professionelle Wartung und Instandhaltung.
		Dispatchiermodus	Nicht für Endbenutzer, nur für EMS von Dritten.
	Zähler-Einstellung	Für den Endbenutzer: Die Konfiguration erfolgt gemäß der Zähleranleitung.	
Null-Einspeisung-Typ	Für den Endbenutzer: Konfigurieren Sie das Gerät so, dass die Null-Einspeisung gewährleistet ist.		
Phasenschuhe aktivieren	Für den Endbenutzer: Die Phasentründung der Einheit ist nur bei Verwendung eines Drehstromzählers erforderlich.		
Gesamteingangsleistung	Für den Endbenutzer: Die Standardeinstellung ist die Nenneingangsleistung des Geräts.		
Ausgleichswert	Für den Endbenutzer wird empfohlen, den Wert zwischen 50 und 0 W einzustellen. Ein negativer Wert erhöht den Verbrauch von Strom aus dem öffentlichen Netz, ein positiver Wert reduziert die Einspeisung von Strom in das öffentliche Netz.		
erweiterte Einstellungen		Nicht für Endbenutzer empfohlen, nur für Personen mit fortgeschrittenen Kenntnissen oder klaren Anweisungen des Herstellers. Stellen Sie die Lade- und Entladegrenzen des Geräts und den PV-Eingangstyp ein.	